

Meines Erachtens ist diese vertiefte Aufarbeitung einer Betriebs-/Firmengeschichte im Kanton Luzern *vorbildlich* und *beispiellos*.

Weshalb vorbildlich?

- Weil das eigene Material von einer Fachfirma **professionell inventarisiert** wurde
- Weil die ganze Aufarbeitung einer weiteren Fachfirma übertragen und von einer **qualifizierten** Historikerin **aufgearbeitet** wurde.
- Weil zu den Text-, Foto- u. Sach-Quellen auch eigens **mündliche Quellen geschaffen** wurden.
- Weil mit dem eigenen Teil auf der **Firmenhomepage** eine Kombination von Text-, Bild-, Ton-, Film- und Sach-Quellen **zugänglich gemacht** wird
- Weil zudem mit zwei **Artikeln** in einer Regionalen und einem Fach-Periodika ein **wissenschaftlicher** Qualitätsanspruch angestrebt wurde.

Weshalb beispiellos?

- Weil die **Initiative vom Unternehmer** kam, die angefallenen **Materialien professionell zu inventarisieren** und deren **Aufarbeitung in Fachhistoriker-Hände zu übergeben**.
- Weil eine über **243-jährige Betriebstradition** im Holzgeschäft **in derselben Familie unterbruchlos über 8 Generationen** hinweg mit der vorbereiteten **Fortsetzung in der 9. Generation** m.W. bisher nicht vorhanden ist.
- Weil die Geschichte der Hunkeler **die klassische Wirtschafts-, bzw. Gewerbegeschichte des Kantons Luzern vom 18. ins 21. Jahrhundert exemplarisch dokumentiert** wie es m.W. bisher nicht existiert.
- Weil **alle heute möglichen historischen Quellenarten** (mündliche, sachliche, textliche, bildliche, vertonte und gefilmte Q) nicht nur **gesammelt, bzw. erst erstellt und inventarisiert** sowie in die Erarbeitung **einbezogen** wurden.
- Weil das **Zugänglichmachen der fachwissenschaftlich aufgearbeiteten Erkenntnisse über traditionelle Wege (Broschüren) und neu über moderne Medien (Homepage)** ermöglicht wird.
- Weil vom **Unternehmen alles auf eigene Rechnung finanziert** wurde.